



Newsletter Oktober 2011

PRIAMUS FILLCONTROL: Eine neue Ära beginnt



Der Spritzgiessprozess ist vielseitig und reicht von einfachen Steckverbindungen, bei denen die Problematik in der Füllung der Teile liegt, bis zu hochkomplexen technischen Teilen, die in einem Mehrfach-Heisskanalwerkzeug produziert werden. Aus diesem Grund wurde von PRIAMUS eine Plattform entwickelt, die auf dem neuesten Stand der (digitalen) Technik völlig modular aufgebaut und flexibel erweiterbar ist.

Wer den Prozess beispielsweise im Labor einer Hochschule nur visualisieren will, benötigt ein sehr viel weniger umfassendes System als ein Produzent von komplexen Medizinalteilen in einem Mehrfach-Heisskanalwerkzeug.

Nur mit einem modularen Konzept können auch die Kosten den Bedürfnissen angepasst werden!

Softwaremodule für die unterschiedlichsten Anwendungen:

Measure

Module 1

Das Modul „Measure“ dient in der ersten Linie zur Datenerfassung. Dieses Modul ist kostenlos und bietet sich an für alle Anwender, die keine Schalt- oder Regelvorgänge benötigen, wie z.B. Schulen, Universitäten oder Werkzeugbauer zum einfachen Abmattern.

Monitor

Module 2

Das „Monitor“ Modul ist das Herzstück der FILLCONTROL Plattform. Dieses Modul beinhaltet alle Funktionen, die für eine professionelle und effiziente Prozessüberwachung notwendig sind:

- Überwachung von Drücken, Temperaturen und Maschinensignalen
- Anfahrtschaltung
- Ereignisprotokoll
- Auswertung
- Überwachung von Schergeschwindigkeit, Schubspannung, und damit Viskosität der Schmelze in der Kavität
- Überwachung von Kompression und Schwindung, und damit Festigkeit und Dimension.



Switch

Module 3

Das „Switch“ Modul bietet alle Möglichkeiten, die mit manuellen oder automatischen Schaltvorgänge zu tun haben. Auf diese Weise werden Kaskadenverfahren genauso automatisiert wie das Flüssigsilikon-Spritzgiessen.

Das intelligente Modul kann ausserdem schlechte Teile erkennen und einzelne Ausschussweichen ansteuern.

Control

Module 4

Das „Control“ Modul regelt das Fliessen, Komprimieren und Schwinden in Heiss- und Kaltkanälen. Dabei wird die Einstellung der Spritzgiessmaschine über die Leitrechnerschnittstelle so lange angepasst, bis die optimalen Zielwerte erreicht sind. Die Konsequenz daraus ist, dass ein Spritzgiessweekezeug von einer Maschine auf eine andere ohne Veränderung der Oberfläche, der Dimension oder der Festigkeit transferiert werden kann.

Modular aufgebaute Hardwarekomponenten:



Das modulare BlueLine System besteht aus einer zentralen Steuereinheit- dem BlueLine Core- sowie beliebig erweiterbaren Verstärkereinheiten und Maschinenschnittstellen, die ohne Kabelverbindung einfach aneinander geklickt werden.

Die Kommunikation der einzelnen Bausteine erfolgt digital über ein Echtzeit-Hybridbus-System.

Wenn Sie mehr über BlueLine Hardware und FILLCONTROL Software Plattform erfahren möchten, kommen Sie doch einfach an unserem Stand an der Fakuma 2011 vorbei!



PRIAMUS an der Fakuma 2011
18. - 22. Oktober in Friedrichshafen, Halle A3, Stand 3205

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Sonderdruck „Auf den Punkt gebracht“



In der Juni-Ausgabe der Zeitschrift Kunststoffe ist der Artikel „Auf den Punkt gebracht“ erschienen.

Die Autoren, PRIAMUS Geschäftsführer Ch. Bader und der stellvertretende Leiter der Institute für Nanotechnische Kunststoffanwendungen (INKA) und für Kunststofftechnik (IKT) an der FH Nordwestschweiz Prof. Dr. Kristiansen erläutern die Möglichkeit, ein einmal optimiertes Spritzgiessteil mit gleicher Qualität auf unterschiedlichen Spritzgießmaschinen herstellen zu können.

Mit dem folgenden Link gelangen Sie zum Download des PDF-Files:

http://www.priamus.com/deutsch/pdf_files/Auf_den_Punkt_gebracht.pdf

Druckexemplare können auch in unserer Marketingabteilung angefordert werden:
l.torras@priamus.com